

Geborgen in Gottes Liebe / Evangelisches Gesangbuch Lied Nr. 396

1. Jesu, meine Freude, / meines Herzens Weide, / Jesu, meine Zier: /
Ach wie lang, ach lange / ist dem Herzen bange / und verlangt nach dir! /
Gottes Lamm, mein Bräutigam, / außer dir soll mir auf Erden /
nichts sonst liebers werden.

3. Trotz dem alten Drachen, / Trotz dem Todesrachen, / Trotz der Furcht dazu! /
Tobe, Welt, und springe; / ich steh hier und singe / in gar sicherer Ruh. /
Gottes Macht hält mich in Acht, / Erd und Abgrund muss verstummen, /
ob sie noch so brummen.

4. Weg mit allen Schätzen; / du bist mein Ergötzen, / Jesu, meine Lust. /
Weg, ihr eitlen Ehren, / ich mach euch nicht hören, / bleibt mir unbewusst! /
Elend, Not, Kreuz, Schmach und Tod / soll mich, ob ich viel muss leiden, /
nicht von Jesus scheiden.

5. Gute Nacht, o Wesen, / das die Welt erlesen, / mir gefälltst du nicht. /
Gute Nacht, ihr Sünden, / bleibet weit dahinten, / kommt nicht mehr ans Licht! /
Gute Nacht, du Stolz und Pracht; / dir sei ganz, du Lasterleben /
gute Nacht gegeben.

6. Weicht, ihr Trauergeister, / denn mein Freudenmeister, / Jesus, tritt herein. /
Denen, die Gott lieben, / muss auch ihr Betrüben / lauter Freude sein. /
Duld ich schon hier Spott und Hohn, / dennoch bleibst du auch im Leide, /
Jesu, meine Freude.

T: Johann Francke 1653

M: Johan Crüger 1653